

Pressemitteilung
Investoreninformation

STRABAG macht weiteren wichtigen Schritt, um Gesamtkomplex Baukartell endgültig abzuschließen: Settlement im Abänderungsverfahren

Wien, 11.3.2026

STRABAG AG hat das von der Bundeswettbewerbsbehörde angestrebte Abänderungsverfahren, mit welchem der rechtskräftige Geldbußenbeschluss vom 21.10.2021 über EUR 45,37 Mio. gerichtlich überprüft werden sollte, heute mit einem Settlement rechtskräftig beendet.

Damit macht STRABAG einen weiteren wichtigen Schritt, um den Gesamtkomplex Baukartell endgültig abzuschließen.

Das Unternehmen hat sich zu diesem Settlement nach eingehender Bewertung der Sach- und Rechtslage entschieden und damit eine Erhöhung der Geldbuße um EUR 100,63 Mio. zugestanden. Damit wird ein weiteres langwieriges gerichtliches Verfahren vermieden und das mit den Hausdurchsuchungen bei einer Vielzahl von Bauunternehmen im Frühjahr 2017 begonnene Kartellverfahren, welches einen Zeitraum von 2002 bis 2017 zum Gegenstand hatte, zum Abschluss gebracht. Trotz der Erhöhung der Geldbuße hält STRABAG an den aktuellen Ergebnis-Prognosen für 2025 und 2026 fest.

Ungeachtet der Zugeständnisse im Rahmen des Settlements und des Verlusts des Kronzeugenstatus bleibt die Tatsache, dass STRABAG AG umfassend mit der BWB kooperiert und maßgeblich zur Aufklärung des Sachverhalts beigetragen hat.

Darüber hinaus hat STRABAG seither intensiv mit der Weiterentwicklung des Business Compliance Systems befasst und ist nun das erste international tätige, österreichische Unternehmen mit einer konzernweiten Zertifizierung nach ISO 37001 und ISO 37301.

Über STRABAG SE

STRABAG SE ist ein europäischer Technologiekonzern für Baudienstleistungen, führend in Innovation und Kapitalstärke. Unser Angebot umfasst sämtliche Bereiche der Bauindustrie und deckt die gesamte Bauwertschöpfungskette ab. Wir schaffen Mehrwert für unsere Kund:innen, indem wir Bauwerke ganzheitlich, über den gesamten Lebenszyklus betrachten – von der Konzeption über die Planung und Errichtung, den Betrieb und das Facility Management bis hin zur Umnutzung oder zum Rückbau. Dabei übernehmen wir Verantwortung für Mensch und Umwelt: Wir arbeiten an der Zukunft des Bauens und investieren in unsere derzeit mehr als 250 Innovationsprojekte und 400 Nachhaltigkeitsprojekte. Durch das Engagement unserer rd. 89.000 Mitarbeiter:innen erwirtschaften wir jährlich eine Leistung von etwa € 20 Mrd.

Mit einem dichten Netz aus zahlreichen Tochtergesellschaften in vielen europäischen Ländern und auch auf anderen Kontinenten erweitern wir unser Einsatzgebiet weit über Österreichs und Deutschlands Grenzen hinaus. Gemeinsam, im Schulterschluss mit starken Partner:innen, verfolgen wir ein klares Ziel: klimaneutral und ressourcenschonend planen, bauen und betreiben.

🔗 Weitere Informationen unter www.strabag.com.

🔗 Besuchen Sie unseren Newsroom unter newsroom.strabag.com.

Kontakt

Marianne Jakl

Head of Corporate Communications

Konzernsprecherin

Tel. +43 22422-1174

pr@strabag.com

Marco Reiter, Head of Investor Relations

Tel. +43 1 22422-1089

marco.reiter@strabag.com